

Regiokirche

November 2024

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden **Dürrenroth** | **Eriswil** | **Huttwil** | **Walterswil** | **Wyssachen**

Editorial

ALLTAG – ein Erlebnis-Brösmeli aus Wien

Zum Alltag gehören Abläufe, die im Tages- oder Wochenzyklus gewohnheitsmässig ablaufen. Dazu gehören Arbeitswege, Einkaufen, Freizeit, Körperpflege, soziale Kontakte.

Zu Hause sind meine alltäglichen Verrichtungen keine grossen Herausforderungen. Ich weiss, wo ich einkaufe. Im Grossverteiler weiss ich, wo welches Gestell mit welchen Artikeln steht. Die Verkäuferin in der Bäckerei kenne ich mit Namen und auf meinem Arbeitsweg winke ich beim Vorbeifahren bekannten Personen zu. Und ich entsorge Papier, Karton, Petflaschen ohne, dass dies mich viel Aufwand und Energie kostet.



Doch bei meinem Studienaufenthalt in Wien waren die ersten beiden Wochen, was den Alltag betraf, eine echte Herausforderung.

Wohin mit dem Abfall?

Vor dem Wohnblock gab es je eine Mülltonne für Karton und Papier und zwei für den Restmüll. Aber wohin mit Glas, Pet und den Bioabfällen? Aha, im Quartier weiter vorne gab es dafür jeweils eine Tonne.

Für den weiteren Gebrauch – Diverses to go

Und wenn jemand etwas nicht mehr wollte, aber dies nicht wegwerfen wollte? Vor unserem Wohnblock gab es eine kleine Mauer. Zuerst staunte ich, denn darauf standen mal fast neue High Heels und einen Kerzenhalter, ein andermal ein ungebrauchtes Kochbuch und ein Toaster, das nächste Mal ein noch geniessbarer Kohlrabi und ein hübscher Schirmständer. Als ich dann jeweils ein paar Stunden später wieder bei dem Mäuerchen vorbeikam, waren die besagten Gegenstände weg. Viele Wochen später erklärte mir eine Nachbarin, das sei seit Corona der Mini-Flohmarkt in dieser Anlage. Werde ich nach fünf Monaten hier auch etwas hinstellen, weil ich es zu Hause nicht

mehr brauchen werde oder weil es im Gepäck einfach keinen Platz mehr hat? fragte ich mich.

«Ein Sackerl für s Gackerl»

Was ich in Wien erst nach 10 Tagen gefunden habe, sind öffentliche Robidogs mit Hundekotbeutel. Die Anschrift: «ein Sackerl für s Gackerl» zauberte mir ein Schmunzeln ins Gesicht.

Zum Glück hatte ich für die erste Zeit einen grossen Vorrat an Kotbeutel von zu Hause mitgenommen, so dass meine Hündin beim gackerln kein Ärgernis wurde.

Wienerlinien

Und auch der Weg zu meinem Institut, wo ich Zertifikatskurse belegte, war in dieser zwei Millionen Stadt zunächst eine Herausforderung. Wien hat das sechstgrösste Strassenbahnnetz der Welt. Es umfasst rund 83 Kilometer U-Bahn- und 880 Kilometer Buslinien. Pro Tag fahren 400 Busse, 500 Strassenbahnzüge und 160 U-Bahn-Züge insgesamt 211.000 Kilometer – das entspricht fünf Mal dem Erdumfang. Ich fuhr regelmässig drei Stationen mit dem Bus, dann fünf Stationen mit der S-Bahn und nochmals vier Stationen mit einem anderen Bus zum Institut. Die ersten Male musste ich die entsprechende Fahrplan-App

zu Hilfe nehmen, damit ich den Umstieg nicht verpasste. Doch allmählich wurde dieser Weg auch Alltag und ich musste mich bald nicht mehr auf die Reise konzentrieren.

ALLE TAGE

Ich habe gelernt: Erst, wenn ich alle Tage oder oft dasselbe tue, wird es allmählich all-

täglich, und einmal mehr wurde mir der folgende Spruch lieb:

... und spitze die Ohren, wenn du etwas lernen kannst.
Sprüche 23, 12b

Pfrn. Irène Scheidegger



Fotos: Irène Scheidegger

Kirche in Bewegung

:: Regionales

Gemeinschaftskonzert in der Stadtkirche Thun

«Te deum und Benedictus» von E. Elgar und «Messe in D» von A. Dvůrak
Der Kirchenchor Huttwil und der Cäcilienchor aus Thun führen die beiden Werke unter der Leitung von Daniela Brantschen mit Solistinnen und Solisten in der schönen Stadtkirche Thun auf.

Samstag, 16.11.24, 19.30 Uhr
Sonntag, 17.11.24, 17.00 Uhr
Tickets können unter kulturticket.ch gekauft werden.



Kirchenchor

«Oasezyt – Moments of silence»

in der Ref. Kirche Huttwil, mit Ruth Maria Michel
Donnerstag, 28.11.24, 14.00 u. 16.30 Uhr
Freitag, 29.11.24, 14.30 und 16.30 Uhr



Ref. Kirche Huttwil

15 Minuten zur Ruhe kommen mit dem Atem, danach, wenn man möchte, 15 Minuten Wort-Meditation mit Ruth Maria Michel. Diese Möglichkeit wird zum ersten Mal während des Wiehnachtsmärts in der Kirche Huttwil angeboten. Gönnen Sie sich diese «Oasezyt – Moments of Silence», die Theologin und Meditationsleiterin wird Sie in diese Oase mitnehmen.
Eintritt frei, Kollekte

:: Huttwil

Stellenanzeige:

Deine vielseitigen Talente in folgenden Tätigkeitsfeldern sind gefragt: Kinder-Jugend und Senior:innen unserer Kirchgemeinde (70–80%)

Stellenaufteilung in beide Tätigkeitsfelder möglich (je 30–40 %) Weitere Angaben findest du unter: www.refkirche-huttwil.ch

Benefizkonzert zu Gunsten des Flügels mit Yuko Ito, Marina Vasilyeva und Samuel Jersak

in der Ref. Kirche Huttwil
Dienstag, 05.11.24, 19.30 Uhr
Die Kirchenmusikerinnen Yuko Ito und Marina Vasilyeva und der Kirchenmusiker Samuel Jersak werden uns mit einem ganz besonderen Konzert beglücken, dessen Kollekte vollständig zu Gunsten des gekauften Flügels geht. Ihr Einsatz zur Findung dieses wunderbaren Instruments ist bewundernswert.

Der Kirchgemeinderat ist glücklich, dass die Gottesdienst BesucherInnen und Konzert BesucherInnen nun in den Genuss der wunderschönen Klänge dieses Flügels kommen dürfen.
Eintritt frei, Kollekte

Krippenspiel Heiligabend 24.12.24, 17.00 Uhr Der Hirtenjunge Daniel

Freudig macht sich der kleine Hirtenjunge auf den Weg nach Bethlehem. Er will das Christkind besuchen, von dem die Engel berichtet haben. Er sucht das Kind in einem Schloss. Leider findet er es nicht. Er sucht das Kind bei einem Beduinenfest. Leider findet er es nicht. Doch seine Schafe sind klüger als Daniel.

Der Hirtenjunge Daniel

Es braucht dich als SchauspielerIn oder SchauspielerIn in der Rolle als Hirtenjunge Daniel, Schaf, Engel, Wächter, Beduinenfrau, Beduinenmann Maria und Josef.
Der Hirtenjunge Daniel ist ein Krippenspiel mit Liedern, das am Heiligabend um 17.00–17.45 Uhr aufgeführt wird.

Wir proben jeweils am Donnerstag, 21.11., 05.12., 12.12., 19.12., von 16.00 bis 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Dienstag, 24.12., 10.00–12.00 Hauptprobe
Aufführung, 24.12.24, 17.00–17.45 Uhr
in der Ref. Kirche

Ich freue mich sehr auf deine Anmeldung bis am 10.11.2024! An: Pfrn. Irène Scheidegger, Marktgasse 3, 4950 Huttwil
irene.scheidegger@refkirche-huttwil.ch, 079 552 91 61

:: Wyssachen

Frauenmorgen der Kirchgemeinden Wyssachen und Eriswil

Jesus begegnet Frauen. Ermutigung und Inspiration durch namenlose Frauen aus der Bibel. Jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr

im Kirchgemeindehaus Wyssachen mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach.

Samstag, 09.11.24, die aufrichtige Frau
Samstag, 18.01.25, die berührende Frau
Samstag, 01.03.25, die hartnäckige Frau

Frauenmorgen – Die kurze Auszeit ... zum Sein und Ruhen ... zum Nachdenken ... zur Begegnung und gestärkt weitergehen. Die kalte Jahreszeit lädt dazu ein, gemeinsam ein Licht anzuzünden und sich einen besinnlichen Vormittag zu gönnen. Alle Frauen aus der Region – egal ob jung oder alt – sind herzlich willkommen!
Anmeldung bis Donnerstag vor dem Frauenmorgen an: Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, 062 966 18 81 oder 079 371 58 34
pfarramt@kirche-eriswil.ch

Schneewochenende

Die Kirchgemeinden Eriswil und Wyssachen organisieren vom 03. – 05.01.25 ein Schnee-Wochenende in Adelboden. Übernachten werden wir im Gruppenhaus Trachsel 1, direkt an der Talstation Chuenisbergli und an der Busverbindung Engstligenalp (10min). Es verfügt über 19 Doppel- und Mehrbettzimmer unterschiedlicher Grösse und bietet damit viel Platz. Es erwartet uns eine unvergessliche Zeit im Schnee, viele Begegnungen und ein individuelles Programm mit Gleichgesinnten nach Absprache. Neben den Skigebieten stehen diverse Winter- und Schneeschuhwanderwege zur Verfügung, Schlittelpisten und Bergrestaurants. Alle sind herzlich willkommen, Jugendliche, Familien, Paare, Alleinstehende, Senioren, auch Nicht-Eriswiler und Nicht-Wyssacher.
Kosten: Fr. 100.– (Erwachsene)
Fr. 60.– (3–17 Jahre)

Anmeldung: Pfr. Joel Baumann oder bei Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach

Ad-hoc-Chor Christnachtfeier Wyssachen
Die Christnachtfeier an Heiligabend wird von einem Ad-hoc-Chor unter der Leitung von Kathrin Kunz mitgestaltet. Gesungen werden traditionelle und moderne (Weihnachts-)Lieder. Alle Interessierten – egal ob alt oder jung – sind herzlich eingeladen, in diesem Chor mitzusingen.

Probedaten im Unterrichtszimmer des KGH: Jeweils 19.30–21.00 Uhr
– Montag, 25.11.
– Montag, 02.12.
– Montag, 09.12.
– Montag, 16.12.
– Montag, 23.12. (Reserve)
– Dienstag, 24.12., 21 Uhr Hauptprobe
Auftritt: 24.12.24, 22 Uhr, in der Kirche Wyssachen.
Informationen und Anmeldung an: Kathrin Kunz: kathrin.walth@gmail.com oder 079 219 63 28

Engagier dich im Kirchgemeinderat
Rat oder Rätin einer Kirchgemeinde zu sein ist eine vielseitige und spannende Aufgabe, die als Ehrenamt ausgeführt wird. Die Mitarbeit bietet Gelegenheit neue Erfahrungen und Kompetenzen zu erwerben. Du engagierst dich gerne für die Gesellschaft, bringst neue Ideen ein und etwas zu bewegen macht dir Freude. Zudem interessieren dich die öffentlich-rechtlichen Zusammenhänge einer Kirchgemeinde. Der Kirchgemeinderat Wyssachen freut sich auf dich. Christine Hess, Kirchgemeinderatspräsidentin, gibt dir gerne Auskunft zu der Ressortarbeit. Tel. 079 752 68 73

Agenda November 2024

:: Dürrenroth

So 03.11.	09.30	Reformationssonntag, Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfr. Gergely Csukás, Posaunenchor Wynau	Kirche
So 10.11.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. Gergely Csukás, Orgel Annerös Hulliger	Kirche
So 10.11.	19.00	Jugendgottesdienst	Kirche
Di 12.11.	13.30	Lisnerfrauen Dürrenroth, Susanna Eggimann	KS
Mi 13.11.	09.00	Lectio Continua – Ein Jahr durch das Lukasevangelium	KS
So 17.11.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Ursula Trösch, Orgel Annerös Hulliger	Kirche
Mi 20.11.	09.00	Lectio Continua – Ein Jahr durch das Lukasevangelium	GZ Affoltern
So 24.11.	09.30	Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Pfr. Gergely Csukás, Orgel Dora Widmer	Kirche
Di 26.11.	13.30	Lisnerfrauen Dürrenroth, Susanna Eggimann	KS
Mi 27.11.	09.30	Znünitreff – Kreuzstock	KS

:: Eriswil

So 03.11.	09.30	Abschlussgottesdienst zur Prdigwoche mit Abendmahl und der Konfgruppe zum Reformationssonntag, Orgel Annette Schwerin	Kirche
Sa 09.11.	09.00	Frauenmorgen mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach (s. Kirche in Bewegung)	KGH Wyss.
So 10.11.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, anschliessend Kirchgemeindeversammlung, Orgel: Dory Bill	Kirche
So 10.11.	19.00	Jugendgottesdienst in der Kirche Dürrenroth	
So 17.11.	09.30	Gottesdienst mit Prädikantin Marianne Bangerter, Orgel: Annette Schwerin	Kirche
Do 21.11.	19.30	Gebet für die Region in der Kirche Wyssachen	Kirche
So 24.11.	09.30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach, musikalisch umrahmt durch den Kirchenchor Eriswil und den kath Kirchenchor Huttwil, Orgel: Fränzi Braun	Kirche
Sa 30.11.	20.00	Kirchenkonzert MG Eriswil	Kirche

:: Huttwil

So 03.11.	09.30	Gottesdienst mit Pfrn. Judith Meyer der Husmusig Möhrenweid und Samuel Jersak, Musik	Ref. Kirche
Di 05.11.	19.30	Benefizkonzert z. G. Flügel mit Yuko Ito, Marina Vasilyeva und Samuel Jersak	Ref. Kirche
Di 05.11.	11.30	Mittagstisch	Saal KGH
So 10.11.	19.00	Taizé-Feier mit Pfrn. Irène Scheidegger	Ref. Kirche
So 10.11.	19.00	Jugendgottesdienst in der Kirche Dürrenroth	
Sa 16.11.	19.30	Gemeinschaftskonzert Kirchenchor Huttwil und Cäcilienchor Thun, Stadtkirche	Thun
So 17.11.	17.00	Gemeinschaftskonzert Kirchenchor Huttwil und Cäcilienchor Thun, Stadtkirche	Thun
So 17.11.	10.00	Gottesdienst farbenspiel.family mit KUV 3. Klasse mit Pfrn. Irène Scheidegger, Marina Vasilyeva, Musik, anschliessend Chilekafi	Ref. Kirche
Di 19.11.	14.00	-16.00, Seniorennachmittag «Wenn einer eine Reise tut» Marionettenshow	Saal KGH
So 24.11.	10.00	Ewigkeitssonntag mit Pfrn. Judith Meyer, Pfrn. Irène Scheidegger und Pfr. Fred Palm, Musik: Yuko Ito, Piano; Daniel Lappert, Querflöte	Friedhof
Mi 27.11.	17.30	-18.00 MUSIK & WORT während Wiehnachtmärit; Yuko Ito & Irène Scheidegger	Ref. Kirche
Do 28.11.	14.30	+ 16.30, «Oasezy – Moments of silence» zur Ruhe kommen, Wort-Meditation	Ref. Kirche
Do 28.11.	17.30	-18.00 MUSIK & WORT während Wiehnachtmärit; Samuel Jersak und Irène Scheidegger	Ref. Kirche
Fr 29.11.	14.30	+ 16.30, «Oasezy – Moments of silence» zur Ruhe kommen, Wort-Meditation	Ref. Kirche

:: Walterswil

So 03.11.	09.30	Reformations- und Visionssonntag mit den Konfirmandinnen und Pfrn. Annerös Jordi, Orgel: Dominique Gisin	Kirche
So 10.11.	09.30	Gottesdienst mit Pfr. René Merz, Orgel: Annette Schwerin	Kirche
So 17.11.	09.30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfrn. Annerös Jordi, Musik: Markus Blaser, Orgel und Panflöte	Kirche
So 24.11.	09.30	Wiehnachtmäri, Gottesdienstliche Feier mti Pfrn. Annerös Jordi, Musik: Roswita Schlatter, Klavier und Jodlerclub Edelweis aus Herzogenbuchsee	MZH

:: Wyssachen

Fr 01.11.	09.30	Singe mit de Chliine	KGH
So 03.11.	09.30	Visionssonntag-Gottesdienst mit Pfr. Joel Baumann	Kirche
So 03.11.	09.30	Sonntagsschule	UZ
Di 05.11.	11.30	Mittagstisch	Saal

Di 05.11.	13.30	Seniorennachmittag (s. Gemeindeleben)	Saal
Sa 09.11.	09.00	Frauenmorgen mit Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach (s. Kirche in Bewegung)	KGH
So 10.11.	09.30	Verfolgte-Kirchen-Gottesdienst mit Pfr. Jürg Gugger	Kirche
So 10.11.	09.30	Sonntagsschule	UZ
Di 12.11.	14.00	Alleinstehendennachmittag	KGH
So 17.11.	09.30	KUV3-Gottesdienst mit Tauferinnerungsfeier mit Pfr. Joel Baumann und Doris Steiner sowie KUV 3. Klasse, anschliessend Apéro	Kirche
So 24.11.	09.30	Ewigkeitssonntag-Gottesdienst mit Pfr. Joel Baumann	Kirche
So 24.11.	09.30	Sonntagsschule	UZ
Di 26.11.	13.30	Bibelgesprächskreis	UZ
Mi 27.11.	10.00	ALWO-Andacht mit Pfr. Joel Baumann	ALWO

AH = Altersheim, ALWO = Alterswohnungen, KGH = Kirchgemeindehaus, KS = Kreuzstock, MZH = Mehrzweckhalle, MZR = Mehrzweckraum, SZ = Sitzungszimmer, UZ = Unterrichtszimmer, WH = Waldhütte, VH = Vereinshaus



:: Schnappschuss

MARKUS FUHRMANN

«Ich fühle mich wohl in Huttwil, es ist für mich Heimat.», dies die ersten Worte von Markus Fuhrmann. In Wyssachen aufgewachsen, in der dortigen Gemeindeverwaltung die Lehre und anschliessend die Ausbildung zum bernischen Gemeindeglied absolviert und nun seit 16 Jahren in Huttwil wohnhaft, ist er mit den Örtlichkeiten in und rund um Huttwil sehr vertraut. Nach einem Abstecher in die Gemeinde Gondiswil ist er nun seit über 10 Jahren als Fachbereichsleiter Gemeinden beim Regierungsstatthalteramt Oberaargau tätig. Dort ist er für die 43 Gemeinden, 21 Kirchgemeinden und weiteren 64 öffentlich-rechtlichen Körperschaften mit über 85'000 Einwohner:innen Ansprechperson. «Das Gebiet reicht vom Jura-Südfuss bis zur Fritzenfluh und zum Ahorn, also von der zentral abgelegenen Region Huttwil – ohne Stau und ohne Autobahnanschluss – bis zur zentral gelegenen Region zwischen Zürich und Bern – mit Stau und mit Autobahnanschluss.»

«Ich kenne die Oberaargauer:innen in der Zwischenzeit recht gut. Die Örtlichkeiten, die Mätzchen, die guten und speziellen Seiten der verschiedenen Leute sind mir bekannt. Wir beim Regierungsstatthalteramt sind oft die «Dargebotene Hand» für die Bevölkerung und auch für die Gemeinden. Wir sehen uns als Problemlöser, als Vermittler zwischen den kantonalen Stellen, den Gemeinden und den Menschen vor Ort. Beispielsweise in Baubewilligungsverfahren suchen und finden wir oftmals Lösungen im gemeinsamen Gespräch, dank unserer Bürgernähe und dem Blick auf die Gesamtsituation.»

Als Fachbereichsleiter Gemeinden ist Markus Fuhrmann kein Schreibtischtäter. Rund 1/3 seiner Arbeitszeit verbringt er draussen in den Gemeinden. Sei es für Inspektionen, Augenscheine oder Besprechungen vor Ort, oder auch für Infrastrukturabnahmen bei Grossanlässen. Oftmals hat Markus Fuhrmann auch da eine vermittelnde Rolle zwischen den Blaulichtorganisationen Kantonspolizei, Feuerwehr und dem Spital Region Oberaargau sowie den Veranstaltern. Da werden Fluchtwege, Brandschutzmassnahmen, Jugendschutzkonzepte, Parkplatzordnungen und Notfallkonzepte besprochen und erstellt. Viele Fäden laufen also beim Regierungsstatthalteramt zusammen. Was manchmal nach mühsamem Verwaltungsaufwand riecht, kann im Ernstfall lebensrettend sein.

Markus Fuhrmann gibt dem Regierungsstatthalteramt ein Gesicht. Er ist für die Gemeinden und Kirchgemeinden Ansprechperson bei Fragen aller Art. Die Kirchgemeinden beschäftigt aktuell vor allem der Personalmangel in den Kirchgemeinderäten und -präsidien. Da gilt es, schlanke Strukturen zu schaffen und geeignete Personen für diese Ämter zu motivieren. Keine leichte Aufgabe.

«Als Ausgleich zur kopflastigen und herausfordernden Arbeit, halte ich mich nebst anderem auch gerne im Wald auf.» So fand auch das Gespräch mit Markus Fuhrmann im Oeserli-Wald, oberhalb Wyssachen, statt. «Ein Ort der Erholung mit vielen schönen Kindheitserinnerungen.» Karin Dubach

Gemeindeleben

:: Dürrenroth

Pfarramt: Pfr. Dr. Gergely Csukás
Finanzen: Christine Rentsch
Sekretariat u. Reservationen: Monika Tobler

062 964 11 61
078 663 45 20
079 287 12 68

KUW-Mitarbeiter: Ismael Pieren
Sigristin: Ursula Ruch
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

079 594 07 51
062 964 11 59
www.refroth.ch

Es wurden getauft

- 01. Sept. Livio Kramer, Sohn von Romana und Stefan Kramer
- 01. Sept. Elina Kramer, Tochter von Julia und Martin Kramer

Es wurden getraut

- 28. Sept. Julia und Marco Mosimann-Bonfanti, Dürrenroth

Wir haben Abschied genommen

- 06. Sept. Elisabeth Mai, geb. 1967
- 25. Sept. Hans Rudolf Loosli, geb. 1966

Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im November ihren Geburtstag feiern können. Ganz besonders grüssen wir die Jubilarin:

- 21. Frieda Käser-Flückiger, Lindacker 21, Dürrenroth, 92 Jahre

«So seid nun geduldig, liebe Geschwister, bis zum Kommen des Herrn.»
Jakobus 5,7



Aus dem Konfirmandenlager

KUW 5. Klasse

- 01.11.24, 15.30 – 17.00 Uhr
- 08.11.24, 15.30 – 17.00 Uhr
- 22.11.24, 15.30 – 17.00 Uhr
- 29.11.24, 15.30 – 17.00 Uhr

KUW 9. Klasse

- 07.11.24, 16.00 – 17.30 Uhr
- 14.11.24, 16.00 – 17.30 Uhr
- 21.11.24, 16.00 – 17.30 Uhr
- 28.11.24, 16.00 – 17.30 Uhr

Bericht Konfirmandenlager

Vom 18. bis 21. September waren wir vier Tage in der Kommunität Don Camillo in Montmirail im Kanton Neuenburg. Bei gutem Wetter erlebten wir schöne Tage mit Inputs zum Thema Identität (das Lagerthema war «Be yourself!?) und mit Freizeitprogramm (Wandern an der Areuse, Baden im kalten Bio-Pool, Fussball-Spielen, Ping-Pong-Spielen, Grillieren, Malen, Spiele

vor Ort, Stadtbesichtigung in Neuchâtel und manches mehr). Zudem besuchten wir die regelmässigen Tagzeitengebete in der Kommunität. Vielen Dank für all Eure Gebete! Dank auch an Leonie Flückiger, die uns im Lager begleitet hat.

Besuche

Wenn Sie einen Besuch des Pfarrers wünschen oder das Abendmahl zu Hause empfangen möchten, melden Sie sich ungeniert beim Pfarramt. Bitte teilen Sie uns auch mit, falls einer ihrer Angehörigen einen Besuch wünscht. Wir werden von den meisten Spitälern und Heimen nicht direkt informiert.

Hilfskasse

Die Kirchgemeinde Dürrenroth verfügt über eine Hilfskasse für Menschen, die in Notlagen geraten. Melden Sie sich in einer Notlage direkt beim Pfarrer.

:: Eriswil

Pfarramt: Pfrn. Claudia Laager-Schüpbach
Kirchgemeindepräsidentin: Susanne Braun
Sekretariat: Melanie Jost
Redaktion: Claudia Laager-Schüpbach, Susanne Braun, Melanie Jost

062 966 18 81
062 966 21 75
079 822 19 39

pfarramt@kirche-eriswil.ch
praesidium@kirche-eriswil.ch
sekretariat@kirche-eriswil.ch

Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote www.kirche-eriswil.ch

Kollekte im September

- 01. Solidarmer Aids und Kind Fr. 80.00
- 15. ***Bettagskollekte Fr. 308.30
- 22. Aktion Eriswil hilft Fr. 84.40
- 29. Kirchliche Gassenarbeit Fr. 148.00

Diverse Kollekten aus Altersheim zu Gunsten Eriswil hilft Fr. 67.50. Ein herzliches «Danke» an alle Spenderinnen und Spender!

Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern ganz herzlich, die im November ihren Geburtstag feiern. Besonders grüssen wir die Jubilarinnen und Jubilare:

- 10. Maria Demlow-Schifferli Allmend 22, 70 Jahre
- 11. Ferdinand Hiltbrunner Grimmenstein 1, 85 Jahre
- 13. Friedrich Meer, Gass 3, 75 Jahre
- 17. Verena Zehnder-Käser Küng 5, 80 Jahre

- 24. Rosa Küng-Kleeb Ahornstrasse 62, 99 Jahre
- 25. Hans Kleeb Gunter 41, 75 Jahre

Es wurde getauft

- 15. Sept. Elena Kohler, geb. 20.03.2024, Tochter von Beatrice und Michael Kohler-Zehnder Hegen 24

Wir haben Abschied genommen

- 10. Sept. Markus Höfler, geb. 1954 früher Grimmenstein 1
- 10. Sept. Esther Gygli-Fankhauser geb. 1960, Lisihaus 1

Angebote für Kinder und Jugendliche: Jungschi

Für alle Kinder von 5 Jahren bis zur 6. Klasse Samstag, 09.11 und 30.11, 13.30 – 16.00 Uhr im Jugendhüsi. Fragen und Informationen: Sophie Yelin: sophieyelin04@gmail.com,

076 236 53 47 Nora Feldmann: nora.feldmann54@gmail.com, 077 483 12 30 www.jungschi-eriswil.ch

ONEPOT

Im ONEPOT hast du Zeit zum Spielen, Plaudern, Musik hören, Essen, Freund:Innen treffen und vieles mehr! Alter: 13 – X Jahre Freitag, 8. und 22.11.24, ab 18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Huttwil. Fragen und Informationen: Florian Geissbühler, 077 418 44 76

Chinderzyt

Samstag, 23. November, 09.30 Uhr Härzlech wiukomme si Ching bis 9 Jahr mit Begleitig. Mir fröie üs uf e Huufe gwungrigi Ching, Kirche Eriswil Fragen und Informationen: Karin Tanner, 079 202 09 73

KUW 4. Klasse

Do. 07.11.24, 13.30 – 16.05 Uhr mit Katechetin Susanne Braun im MZR.

KUW 7. Klasse

Mi. 06.11.24, 19.30 Uhr Elternabend zusammen mit der Regio-Kirche im Kirchgemeindehaus Huttwil

Predigtvorbereitungsgespräch

Mittwoch, 27.11.24, 20.00 Uhr, mit Pfrn. Claudia-Laager-Schüpbach im Pfarrhaus.

Schneewochenende 2025

Nähere Infos siehe unter «Kirche in Bewegung» KG Wyssachen.

«Lasset uns nicht lieben mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.» 1. Joh. 3, 18

Konflager

Das Konflager hat vom 18. – 21. September in Mont Tramelan mit dem Thema «wohäre, wohii?» stattgefunden. Die Konfgruppen von Wyssachen und Eriswil gingen zusammen auf Wegsuche und erlebten viel Spannendes. Einen ausführlichen Bericht finden Sie auf unserer Homepage und in der NEZ.



Aus dem Konfirmandenlager

:: Walterswil

Kirchgemeindepräsidentin: Tanja Krähenbühl
Pfarramt: Pfrn. Annerös Jordi
Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote

079 704 90 09
www.walterswil-be.ch

a.jordi@bluewin.ch

Kollekten im September

- 01. Ref. Kirchen Bern-Jura-So. Bibelsonntag Fr. 128.60
- 15. Ref. Kirchen Bern-Jura-So. Bettagskollekte Fr. 128.00
- 22. Kirchliche Gassenarbeit BE Fr. 93.00
- 29. MAF Schweiz, Langenthal Fr. 108.00

Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die im November Geburtstag feiern können und wünschen ihnen Gottes Segen.

Es wurden getauft

- 01. Sept. Malena Krähenbühl, geb. 21.02.2024, Tochter von Nadia und Joel Michael Krähenbühl-Burri, wohnhaft im Dorf
- 22. Sept. Fabian Wittwer, geb. 12.06.2024, Sohn von Monika und Matthias Wittwer-Liechti, wohnhaft in der Eichmatt, Ursenbach

Lisme und Läse im Pfarrstöckli

Mittwoch, 30.10.24, 13.30 Uhr
Mittwoch, 13.11.24, 13.30 Uhr
Mittwoch, 27.11.24, 13.30 Uhr
Auch dieses Jahr treffen wir uns wieder während der Winterzeit zum Lisme, Läse, Gedankenaustausch und zu Kaffee und Kuchen. Ein jedes ist herzlich willkommen im Lismerschänzli, ob mit oder ohne Lismete!

Nomittagsträff

Montag, 18.11.24, 14.00 Uhr im MZG Walterswil
«Naturbeobachtungen aus der Vogelwelt» Martin Leuenberger, Präsident des Natur-

und Vogelschutzvereins, Wasen i. E. bringt mit einem Filmvortrag die einheimische Vogelwelt näher. Alle sind zu diesem Nachmittag herzlich eingeladen.

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag 17.11.24, 09.30 Uhr

Zwei Namen hat der letzte Sonntag im Kirchenjahr: Totensonntag und Ewigkeitssonntag. Der eine wirkt unerbittlich und kalt, der andere hoffnungsvoll. Der Tod ist der Fremde, der Unbekannte. Er spricht vom unerbittlichen, harten Ende. Das endgültige Weggehen von geliebten Menschen, wie auch unsere eigene Endlichkeit bewegen uns am Totensonntag.

Wie anders klingt dem gegenüber der Ewigkeitssonntag. Er öffnet die Tür auf das neu anbrechende Kirchenjahr. Wir feiern Advent. Unser Blick richtet sich auf Jesus, den Christus. Er war Mensch, wie wir. Auch er starb, wie wir einmal sterben. Doch das war nicht das Ende. Im Leben wie auch im Sterben haben wir Anteil am Leben von Christus. In ihm bleiben wir in Gott geborgen. In dieser Feier entzünden wir für jeden Verstorbenen eine Kerze und lesen noch einmal seinen Namen. Die Kerze ist ein Gleichnis für unser Leben und sie kündigt vom Licht, in das die Verstorbenen von Gott gerufen werden. Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen. Pfrn. Annerös Jordi

«Das Leben der Eltern ist das Buch, in dem die Kinder lesen.» A. Augustinus

Gemeindeleben

:: Huttwil

Redaktion: Karin Dubach, Sekretariat 062 962 52 29 sekretariat@refkirche-huttwil.ch
Pfarramt 40 % (Senioren): Fred Palm 079 660 58 65 fred.palm@refkirche-huttwil.ch
Pfarramt 70 %: Judith Meyer 076 308 37 31 judith.meyer@refkirche-huttwil.ch
Pfarramt 90 % (Familien): Irène Scheidegger 079 552 91 61 irene.scheidegger@refkirche-huttwil.ch

Kollekte im September

01. Glauben und Behinderung Fr. 58.00
15. Betttagskollekte Fr. 233.00
22. Sans papier Bern Fr. 77.45

Amtswochen bei Beerdigungen

KW 43 – 45 Pfrn. Irène Scheidegger
KW 46 – 50 Pfrn. Judith Meyer

Taufmöglichkeiten

03. Nov. Pfrn. Judith Meyer
17. Nov. Pfrn. Irène Scheidegger
01. Dez. Pfrn. Judith Meyer
15. Dez. Pfrn. Irène Scheidegger
24. Dez. Pfrn. Irène Scheidegger
05. Jan. Pfrn. Judith Meyer
12. Jan. Pfrn. Judith Meyer
26. Jan. Pfrn. Irène Scheidegger
02. Feb. Pfrn. Irène Scheidegger
09. Feb. Pfrn. Judith Meyer
23. Feb. Pfrn. Judith Meyer

«Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich mache dich stark, ich helfe dir, mit meiner siegreichen Hand beschütze ich dich!»

Jesaja, 41, 10

Gemütliche Ferientage im Berner Oberland

An der Lenk durfte eine Gruppe älterer Personen bei idealen Bedingungen einige Ferientage verbringen und mit eindrücklichen Erlebnissen heimkehren.

Knapp ein Dutzend Huttwiler Seniorinnen und ein Senior, begleitet von Reiseleiter und Busfahrer Sam Schmid und seiner Frau Sue sowie Annalise Reist als Begleitperson, machten sich am 19. August auf zu einer Reise an die Lenk. Das Ziel war, unbeschwerter Ferientage mit Ausflügen, geselligem Beisammensein, Spielen und Musik zu verbringen. Das Angebot für Senioren und Seniorinnen wurde von der Reformierten Kirchgemeinde Huttwil lanciert und unterstützt.

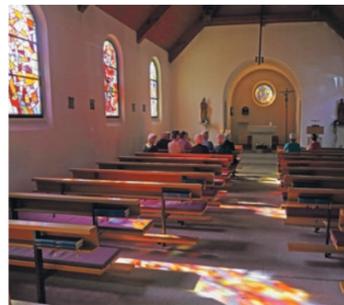
Im Hotel Wildstrubel fand die Reisegruppe alles, was zu einer guten Unterbringung gehörte: feines Essen am Morgen und am Abend sowie einen dazu gehörenden, netten Rundum-Service. Der Pool sowie die Sauna wurden wenig benützt. Am Ausflugsprogramm nahmen alle Teilnehmende sehr gerne teil, sei es bei einem Rundgang auf dem Leiterli oder zu den Simmenfällen.

Iffigenalp und Simmenfälle

Auch das feine Zvierplättli mit dem vor Ort produzierten Käse und Trockenfleisch auf der Terrasse des Gasthauses Iffigenalp mundete allen. Es wurde grilliert und ab und zu eine Glace genossen. Alle erfreuten sich

am Sonnenschein und der Alpenluft. Auch die Jasskarten kamen rege in Gebrauch, wenn die Beine etwas zu schwer wurden und es im Schatten vom Sonnenschirm gemütlich war. Nach dem Nachtessen kamen die Spielkarten jeweils nochmals zum Einsatz oder der Reiseleiter griff zur Handorgel und es wurde kräftig gesungen.

Allzu schnell vergingen die abwechslungsreichen Ferientage und die Koffern mussten wieder für die Heimreise gepackt werden.



Fotos: Seniorenferien



:: Wyssachen

Pfarramt: Joel Baumann 062 966 12 40 pfarramt@kirche-wyssachen.ch
Sozialdiakon: Joel Baumann 062 966 12 40 pfarramt@kirche-wyssachen.ch
Präsidentin: Christine Hess 062 966 18 84
079 752 68 73 fam.hess7@bluewin.ch
Sekretärin, Redaktion: Anja Heiniger 062 962 39 08 sekretariat@kirche-wyssachen.ch

Veranstaltungen, Infos, Gruppen, Angebote: www.kirche-wyssachen.ch

Kollekte im September

01. Wohnheim Öpüböimli Fr. 151.00
08. Wycliffe Fr. 327.30
15. Synodalrat (Betttag) Fr. 208.00
29. SRAKLA Fr. 194.00
(Bäuerliches Sorgentelefon)

Ein herzliches «Danke» an alle Spenderinnen und Spender!

Es wurde getauft

08. Sept. Lorin Wymann,
Sohn von Bettina und Sandro Wymann, Stutz 135

Wir haben Abschied genommen

10. Sept. Johanna «Hanni» Walther,
geb. 31.01.1954, Dürrenbühl 59f
11. Sept. Johann Schär,
geb. 15.05.1950, Korante 129a
25. Sept. Ruth Christen,
geb. 26.02.1946, Möösl 55d

«Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.»

Joh. 14, 6a

Singe mit de Chliine

Das nächste «Singe mit de Chliine» findet am Freitag, 1. Nov., 09.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Wyssachen statt.

Alle Kinder bis Kindergartenalter mit erwachsener Begleitperson aus Wyssachen und Umgebung sind ganz herzlich eingeladen.

Singe – Tanze – Versli ufsäge – Lache – e Geschicht lose – Das alles erwartet Dich im «Singe mit de Chliine». Nach einem ca. 30-minütigen Programmteil gibt es ein einfaches z'Nüni, die Gelegenheit zum gemütlichen Austausch und Zeit zum Spielen für die Kinder. Organisiert wird dieses Angebot von Joel Baumann, Vreni Geissbühler, Theres Hänni und Kathrin Kunz. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Infos: Kathrin Kunz, 079 219 63 28

KUW 3. Klasse

Die 3. Klässler treffen sich am Mittwoch 06. und 17.11.24 von 13.30 – 16.00 Uhr im Unterrichtszimmer. Am Sonntag, 17.11.24 Gestaltung des Gottesdienstes mit Taufeinerungsfeier.

KUW 9. Klasse

Die Konfirmanden treffen sich am 07., 14., 21. und 28.11.24 von 16.00 – 17.30 Uhr zum Konfunterricht.

Jungschar

Die Jungschar trifft sich am 09. und 30.11.24 von 13.30 – 16.00 Uhr. Am 16.11.24 findet die Hauptprobe und der Jungschiebe statt.

Sonntagsschule

Parallel zu Gottesdiensten, die sich nicht explizit an Kinder richten, findet im Kirchgemeindehaus die Sonntagsschule statt. Sie richtet sich an Kinder von 4 – 12 Jahren. Kontaktperson: Marianne Hess, 062 966 03 41, mariannegger@gmx.ch

Basteln in der Pflotschwoche

Am Dienstag, 19.11.24, von 14.00–16.00 Uhr bieten wir im Kirchgemeindehaus einen Nachmittag für Kinder in der Pflotschwoche an.

Eingeladen sind alle Kinder ab 5 Jahren, jüngere Kinder in Begleitung eines Erwachsenen. Anmeldung bis Mittwoch, 13.11.24 bei Joel Baumann, 062 966 12 40 oder per Mail: pfarramt@kirche-wyssachen.ch.

Von 13.30–14.30 Uhr können Päckli für die «Aktion Wiehnachtspäckli» der christlichen Ostmission abgegeben werden. Leiten werden den Bastelnachmittag Debora Baumann und Manuela Wymann.

Mittagstisch und Seniorennachmittag
Am Dienstag, 05.11.24 kochen die Landfrauen ein feines Essen, zu dem alle eingeladen sind.

Beginn um 11.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Kosten: Fr. 13.00. Anmeldung bei Frau Sandra Kohler, Sager, 062 966 24 48 (bitte bis spätestens Freitag, 01.11.24 anmelden). Anschliessend findet um 13.30 Uhr ein Seniorennachmittag «z'Alp» statt. Älplerfamilie Gasser (Bowil) erzählt aus ihrem Leben

und zeigt Bilder aus vielen Alpsommern. Musik: Örgelgruppe Oberaargau. Annahme der Wiehnachtspäckli der christlichen Ostmission.

«Aktion Wiehnachtspäckli» der Ostmission

Auch dieses Jahr beteiligen wir uns an der «Aktion Wiehnachtspäckli» und sammeln Päckli für bedürftige Kinder und Erwachsene in Osteuropa.

Die Angaben zum Inhalt der Päckli entnehmen sie bitte dem Flyer, der per Post in alle Haushalte verschickt wird.

Die Päckli können am Dienstag, 05.11.24 von 13.00 – 16.00 Uhr oder am Dienstag, 19.11.24 von 13.30 – 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus abgegeben werden.

Frauenmorgen der Kirchgemeinden Wyssachen und Eriswil

Nähere Infos siehe unter «Kirche in Bewegung».

Alleinstehendennachmittag

Der Kreis für Alleinstehende trifft sich am Dienstag, 12.11.24, um 14.00 Uhr im Unterrichtszimmer.

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis trifft sich am Di., 26.11.24 um 13.30 Uhr im Unterrichtszimmer.

Besinnung am Werktag

Die Besinnung am Werktag findet am Mittwoch, 27.11.24 um 10.00 Uhr in der ALWO statt; mit Pfr. Joel Baumann.

Kalender 2025

Auch dieses Jahr besteht die Möglichkeit, über die Kirchgemeinde einen Abreisskalender oder ein Losungsbüchlein fürs kommende Jahr zu bestellen. Wer Interesse daran hat, meldet sich bitte bis am 24.11.24 (Ewigkeitssonntag) bei Pfr. Joel Baumann.

Schneewochenende

Nähere Infos siehe «Kirche in Bewegung».



Adobe Stock